

Meyers Großer Physischer Weltatlas

In 8 Teilatlanten

BIOGEOGRAPHIE · BODENKUNDE
GEOLOGIE · GEOMORPHOLOGIE
HIMMELSKUNDE · KLIMATOLOGIE
OROGRAPHIE · OZEANOGRAPHIE

Band 7

ATLAS ZUR OZEANOGRAPHIE

Herausgegeben

von

GÜNTER DIETRICH und JOHANNES ULRICH



BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT MANNHEIM

KARTOGRAPHISCHES INSTITUT MEYER

INHALTSVERZEICHNIS

	Maßstab	Seite
A Verteilung Land–Meer		1
1. Anteil Land–Wasser		
2. Die Ozeane und ihre Abgrenzung		
3. Anteile der Ozeane am Weltmeer		
4. Landhalbkugel		
5. Wasserhalbkugel		
6. Statistische Darstellung der Höhen- und Tiefenverhältnisse der Erde		
Das Weltmeer	1:80 Mill.	2/3
B Meeresboden und Untergrund		4/5
1. Typischer Querschnitt durch den Meeresboden im Nordatlantischen Ozean bei 47°N in W-E-Richtung		
2. Geomorphologische Karte des Nordatlantischen Ozeans		
3. Tiefenkarte und physiographische Karte am Beispiel des Argentinischen Beckens		
Atlantischer Ozean, Nord	1:25 Mill.	6/7
C Schelfformen		8/9
1. Schelf mit glazialen Abtragungsformen		
2. Schelf mit glazialen Ablagerungsformen		
3. Glazial überformter Löß		
4. Watt mit Prielen		
5. Unterseeische Dünen		
6. Ebener gleichförmiger tropischer Schelf		
7. Ebener tropischer Schelf mit ertrunkenen Flußtälern		
8. Ebener tropischer Schelf mit Korallenbauten		
Atlantischer Ozean, West	1:25 Mill.	10/11
D Formen des Kontinentalabhanges		12/13
1. Schelfsteilabfall (mit Canyons) und kontinentale Fußzone (mit Aufschüttungskegeln)		
2. Kontinentalabhang mit küstennahen Canyons		
3. Kontinentalabhang mit küstenfernen Canyons		
4. Kontinentalabhang vor Mündungen stark sedimentführender Flüsse		
5. Kontinentalabhang mit tektonisch angelegtem Canyon		
Atlantischer Ozean, Ost	1:25 Mill.	14/15
E Formen der Tiefseebecken		16/17
1. Morphologische Gliederung des Neufundland-Labrador-Beckens		
2. Profile durch Neufundland- und Labradorbecken		
3. Unterseeische Kuppen; Kette der Neuenglandkuppen		
4. Cobb-Kuppe		
5. Anton-Dohrn-Kuppe		
6. Verbreitung der Tiefseekuppen im Pazifischen Ozean		
7. Entwicklungsstadien von Tiefseekuppen		
Atlantischer Ozean, Süd	1:25 Mill.	18/19
F Tiefseeegräben und Tiefseerücken		20/21
1. Verteilung der Tiefseeegräben, Verlauf der mittelozeanischen Rücken mit Bruchzonen		
2. Philippinengraben		
3. Tiefseerücken mit und ohne zentraler Spalte (Mittelatlantischer Rücken)		
4. Mendocino-Bruchzone		
Indischer Ozean, Süd	1:25 Mill.	22/23
G Ozeanischer Untergrund		24/25
1. Schnitt durch den atlantischen Untergrund		
2. Untergrund der Deutschen Bucht		
3. Bodenbedeckung des Weltmeeres		
4. Erdbebenzonen bei mittelozeanischen Rücken		

	Maßstab	Seite
5. Submarine Erdkruste unter Einfluß hypothetischer Konvektionsströme		
6. Totalintensität des Erdmagnetismus in einer Bruchzone		
7. Sedimentechogramme		
8. Schwereverteilung über Tiefseegräben (Sundagraben)		
Indischer Ozean, Nord	1:25 Mill.	26/27
H Wasser- und Wärmehaushalt I		28/29
1. Verdunstung minus Niederschlag in cm/Jahr und Hauptrichtungen der Wasserdampfverfrachtung in der Atmosphäre		
2. Oberflächentemperatur in der Nordsee (in °C)		
3. Oberflächentemperatur; Abweichungen von der Normaltemperatur einer wasserbedeckten Erde		
4. Jahresschwankung der Oberflächentemperatur		
Pazifischer Ozean, West	1:25 Mill.	30/31
H Wasser- und Wärmehaushalt II		32/33
5. Oberflächensalzgehalt im Weltmeer		
6. Oberflächensalzgehalt im Jahresmittel, mittlere Jahresschwankungen des Oberflächensalzgehaltes in der Nordsee		
7. Eisgrenzen auf der Nord- und Südhalbkugel		
8. Mittlere Eisverhältnisse im NW-Atlantik im Mai mit den internationalen Schifffahrtswegen		
9. Mittlere und extreme Eislage in der Ostsee		
Pazifischer Ozean, Nord	1:25 Mill.	34/35
I Schichtung des Meerwassers I (küstennah)		36/37
1. Schichtung von Temperatur, Salzgehalt, Sauerstoff und Phosphat im südwestafrikanischen Auftriebsgebiet in 29 °S		
2. Blockdiagramm der Schichtung des Salzgehaltes im westlichen Mittelmeer und in der Straße von Gibraltar		
3. Schichtung des Salzgehaltes in verschiedenen Ästuartypen		
4. Sommerliche Schichtung von Temperatur und Trübung in der Nordsee auf einem Nord-Süd-Schnitt (5.-12. August 1953)		
5. Schichtung von Temperatur, Salzgehalt und Sauerstoff in der Ostsee auf einem Längsschnitt im Mai 1906		
Pazifischer Ozean, Mitte	1:25 Mill.	38/39
I Schichtung des Meerwassers II (küstenfern)		40/41
6. Schichtung von Temperatur, Salzgehalt und Sauerstoff auf einem Längsschnitt durch den Atlantischen Ozean auf der Westseite und den Pazifischen Ozean auf etwa 170 °W		
7. Schichtung von Temperatur, Salzgehalt, Sauerstoff und Phosphat auf einem Nord-Süd-Schnitt im Pazifischen Ozean auf 140 °W		
8. Schichtung von Temperatur, Salzgehalt und Sauerstoff auf einem Schnitt durch den Golfstrom		
9. Temperaturverteilung in 200 m Tiefe im nördlichen Nordatlantischen Ozean		
Pazifischer Ozean, Ost	1:25 Mill.	42/43
K Meeresströmungen I		44/45
1. Oberflächenströmungen im Weltmeer		
2. Verteilung der Stromgeschwindigkeit und Dichte auf einem Querschnitt durch den Golfstrom		
3. Stromgeschwindigkeit, Sauerstoff und Temperatur auf einem Nord-Süd-Schnitt durch den äquatorialen Pazifischen Ozean in 140 °W		
4. Mäander des Golfstroms		
5. Mittlere Oberflächenströmungen des Nordatlantischen Ozeans im Nordwinter		
6. Stromlinien der Oberflächenströmung (geostrophisch) im nördlichen Atlantischen Ozean		
Pazifischer Ozean, Süd	1:25 Mill.	46/47
K Meeresströmungen II		48/49
7. Oberflächenströmungen im Karibischen Meer		
8. Oberflächenströmungen im Indischen Ozean im Nordwinter und im Nordsummer		
9. Gezeitenstromgeschwindigkeit in der Nordsee, im Kanal und in der Irischen See		
10. Tägliche Restströme in der Deutschen Bucht in Bodennähe		
11. Oberflächenströmungen und Bodenströmungen der Nordsee nach Messungen mit Driftkörpern		

	Maßstab	Seite
Antarktische Gewässer	1:25 Mill.	50/51
K Meeresströmungen III		52/53
12. Blockdiagramme der Tiefenzirkulation im Atlantischen Ozean		
13. Bodenströmungen im Weltmeer mit Verteilung der potentiellen Bodentemperatur		
14. Strombahnen von Driftkörpern in der Tiefsee		
15. Bodenströmungen in der südlichen Nordsee		
16. Schichtung von Salzgehalt (a) und Temperatur (b) als Indikator für die Wasserausbreitung am Südausgang des Roten Meeres		
Europäisches Nordmeer, südl. Teil und Isländische Gewässer	1:5 Mill.	54/55
L Wellen im Meer I		56/57
1. Einteilung der Meereswellen auf Grund ihrer Perioden		
2. System der strandnahen Oberflächenwellen mit schematischem Verlauf der Wellenkämme		
3a Charakteristische Wellenhöhe		
3b Charakteristische Wellenperiode		
3c Abweichungen der Wellenhöhe		
4. Tsunamis im Nordostpazifischen Ozean nach dem Beben im Aleutengraben am 1. April 1946, 12 ^h 28.9 ^m MGZ		
5. Tsunami-Warndienst im Pazifischen Ozean		
6. Seiches		
Ostsee	1:5 Mill.	58/59
L Wellen im Meer II		60/61
7. Gezeiten im Weltmeer		
8. Gezeiten in der Nordsee		
9. Flußgezeiten		
10. Sturmfluten		
11. Interne Wellen in drei verschiedenen Meeresgebieten		
Nordostatlantik mit Nordsee	1:5 Mill.	62/63
M Leben im Meer I		64/65
1. Verteilung der Primärproduktion im Meer, dargestellt durch die Menge des organisch gebundenen Kohlenstoffes		
2. Besiedlung der Oberflächenschicht des Südatlantik		
3. Relativer Anteil der wichtigsten Tiergruppen der Bodenfauna in verschiedenen Tiefen des Kurilen-Kamtschatkagrabens		
4. Verteilung von drei Arten des Pfeilwurmes „Sagitta“ in Abhängigkeit von Wasserkörpern in westeuropäischen Gewässern		
5. Quantitative Verteilung von Plankton und Benthos am Beispiel eines Querprofils durch den NW-Pazifik mit Kurilengraben		
6. Verteilung des Planktons in der Nordsee in vier ausgewählten Monaten		
7. Mittlere Verteilung von pflanzlichem Plankton im Oberflächenwasser des Nordwestpazifischen Ozeans im Sommer		
8. Verteilung der tierischen Biomasse in den oberen 100 m im westlichen Nordpazifischen Ozean im August 1961		
9a Abendlicher Aufstieg der Kleinlebewesen, erfaßt in einem Echogramm von V. F. S. „Gauß“ am 14. 8. 1958 im nördlichen Nordatlantik		
9b Ansammlungen von Plankton und Heringen in der Nordsee, aufgenommen von F. M. S. „Husum“ vom 30. 11. 1965		
Ostatlantik, Biskaya bis Madeira	1:5 Mill.	66/67
M Leben im Meer II		68/69
10. Heringslarventransport in der südlichen Nordsee		
11. Verteilung der Kabeljaularven in der Nordsee		
12. Gegenwärtige und mögliche Nutzung der Fischbestände im Atlantischen Ozean		
13. Verbreitung des Schellfisches und der Scholle in der Nordsee		
14. Wanderungswege des Buckelwales und Hauptfanggebiete auf der Südhalbkugel		
15. Verteilung verschiedener Thunfischarten in Abhängigkeit von Wasserkörpern am Rande von Kuroshio		
16. Fangergebnisse der Weltseefischerei in den Hauptfanggebieten nach der FAO-Statistik im Jahr 1965		
17. Die Entwicklung der Fangertträge (einschließlich Süßwasserfischerei) in fünf wichtigen Fischereinationen und der Bundesrepublik Deutschland		

	Maßstab	Seite
Westliches Mittelmeer	1:5 Mill.	70/71
N Meereskundliche Expeditionen		72/73
1. Reisewege der britischen Forschungsschiffe Challenger I u. II		
2. Reiseweg des Forschungs- und Vermessungsschiffes „Meteor“ während der Deutschen Atlantischen Expedition 1925–1927		
3. Reisewege des amerikanischen Forschungsschiffes „Atlantis“ in den Jahren 1931–1959		
4. Kurse der Forschungsschiffe im Polarfrontprogramm des Internationalen Geophysikalischen Jahres (Winter und Sommer 1958)		
5. Kurse von neun Forschungsschiffen aus fünf Nationen zur Untersuchung der Überströmungsverhältnisse im Gebiet des Island-Färöer-Rückens (Overflow-Programm 1960)		
6. Schiffs-kurse während des internationalen NORPAG-Programms 1955		
7. Geplante Schiffs-kurse während der Internationalen Indischen-Ozean-Expedition 1959–1965		
8. Reiseweg des deutschen Forschungsschiffes „Meteor“ während der Internationalen Indischen-Ozean-Expedition im Winterhalbjahr 1964/65		
Nordwestatlantik, Golf von Maine bis Neufundlandbank	1:5 Mill.	74/75
Verzerrungswerte des im Atlas verwendeten Projektionssystems		76
Legende		